

Internetblockade im Sudan aufgehoben

Khartum. Die Menschen im Sudan können wieder das mobile Internet nutzen. Ein Gericht in Khartum ordnete am Dienstag an, dass der Zugang für die Kunden wieder freigegeben werden müsse, wie der Anwalt Abdelazim Al-Hassan auf einer Pressekonferenz sagte. Er hatte Anfang Juni gegen die Blockade des Internets geklagt. Die Verbindungen waren nach dem Massaker am 3. Juni, bei dem mehr als 100 Demonstranten von Einsatzkräften getötet worden waren, gekappt worden. Der regierende Militärrat hatte das mit der angeblichen »Gefahr für die Sicherheit des Landes« gerechtfertigt. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/358467.internetblockade-im-sudan-aufgehoben.html>